



Art.-Nr.: G 13a	<b>Aqua Aurantii Floris; Pomeranzenblütenwasser (konserviert)</b>
<b>1. Herstelldaten</b>	
1.1. <u>Zusammensetzung</u>	Oleum Aurantii Floris 0,01 Teil Aqua conservata 99,99 Teile
<b>2. Qualitätsdaten</b>	
2.1. <u>Eigenschaften</u>	
2.1.1. Aussehen	Klare, farblose Flüssigkeit.
2.1.2. Geruch	Kräftiger, aromatischer Geruch nach Pomeranzenblüten.
2.2. <u>Identität</u>	
2.2.1. Dünnschichtchromatographie	
Untersuchungslösung	50 ml Substanz werden mit 40 ml n-Pentan R ausgeschüttelt. Eine eventuelle Emulsion kann durch Zugabe von Natriumchlorid R beseitigt werden. Anschließend wird die organische Phase (obere) über wasserfreiem Natriumsulfat R filtriert, mit 5 ml n-Pentan R nachgespült und zur Trockene eingedampft. Der Rückstand wird mit 0,5 ml Ethanol, wasserfrei R aufgenommen und 50 µl aufgetragen.
Referenzlösung	1 Tropfen Pomeranzenblütenöl in 1 ml Ethanol, wasserfrei R lösen; 5 bis 10 µl auftragen.
Stationäre Phase	Kieselgel 60 F <sub>254</sub>
Fließmittel	Toluol R : Ethylacetat R 19:1
Laufstrecke	8 cm
Detektion	Anisaldehyd-Reagenz R
Auswertung	Nach dem Verdunsten des Fließmittels und Besprühen wird das Chromatogramm bis zur vollen Farbentwicklung im Trockenschrank bei 105 °C erhitzt und im Tageslicht ausgewertet. Die Chromatogramme der Untersuchungslösung und Referenzlösung zeigen bezüglich Lage und Farbe übereinstimmende Zonen, wobei die Referenzlösung meist mehr Zonen aufweist.
2.3. <u>Reinheit</u>	
2.3.1. Relative Dichte	0,998 bis 1,002
2.4. <u>Konservierung</u>	0,025% Propyl-4-hydroxybenzoat (E 216) 0,075% Methyl-4-hydroxybenzoat (E 218) Prozentuale Zusammensetzung siehe Analysenzertifikat.
<b>3. Hinweis</b>	Sofern keine Angaben gemacht werden, erfolgen die Prüfungen nach den Methoden des jeweils gültigen Arzneibuchs.
<b>4. Literatur</b>	EB 6 Rohdewald, Rücker, Glombitza; Apothekengerechte PV 1988, 2. Lief. (DC)